

... ein kleiner Nachtrag zum Vortrag

Der Zeitqualität

Wer sich jetzt nach dem Julibrief und dem dazu gehörenden Video denkt, „Na, wenn`s nur die Trauer wäre!“, liegt richtig!

Heute ist es ganz klar noch einmal auf den Punkt gebracht worden durch sehr viele Klienten und Menschen aus meinem Umfeld, wie derzeit auf der Körperebene diese Wochen empfunden wurden und werden. Und persönlich kann ich darin einstimmen. Vielleicht hilft es mehr, ein bisschen nur aufzuzählen, was bei jedem, der mit mir Kontakt aufgenommen hatte übereinstimmend aufgetreten ist – außer der tiefgründigen Sinnfrage und dem Gefühl ob es überhaupt jemals besser wird 😊

Also, folgende Körpersymptome treten seit ungefähr zwei Wochen übereinstimmend auf:

Von Oben nach Unten 😊

- ⊗ Lähmende Müdigkeit, völlige Erschöpfung
- ⊗ Verwirrung, wie betrunken. Taumelndes Gefühl, bisweilen taumelnder Gang
- ⊗ Kopfschmerzen wie in einer Presse, Ohrensausen, Wortfindungsstörungen
- ⊗ Schmerzen in den Schultern, der Wirbelsäule, (schwere) Krämpfe, schwere Atmung
- ⊗ Nierenschmerzen, Urinauffälligkeiten, Rückenlahmheit
- ⊗ Schmerzen in den Knochen und Gelenken, im Daumengelenk
- ⊗ eigenartige Gelüste
- ⊗ Trauer, Sinnfragen und das Gefühl der Hoffnungslosigkeit
- ⊗ manche erwarten, dass sie bald aus dem Körper gehen.....

So weit wollen wir es nicht kommen lassen und auch nicht mal dahin denken. Es soll uns vor allem darin bestärken zu wissen, dass wir in einer Gemeinschaft sind und uns redlich mühen, diese Zeit zu durchqueren. Zusammen!

Und dass wir immer mehr von dem stark wandernden Erd-Magnetfeld mitbewegt werden. Denn wir sind die Antennen dieses Feldes!

Schaut ein bisschen rum. Zum Beispiel hier:

<https://www.msn.com/de-de/nachrichten/wissenundtechnik/geologen-sind-ratlos-das-magnetische-feld-der-erde-spielt-verr%c3%bcckt/ar-BBVijFT?li=BBqg6Q9>

Und was können wir tun oder lassen?

Tatsächlich finden tiefe Prozesse, wichtige Erkenntnisse und Wandlungen in jedem von uns statt. Und auf diesem scheinbar sehr individuellen und sich einsam anfühlenden Weg sind wir genau darin verbunden. So braucht zwar jeder sein individuelles Hilfsmittel, das es nicht allgemein zu beschreiben gibt. Aber wir kommen in unsere Mitte und dort treffen wir uns!